

Stadt Hameln
FB Umwelt
Herr FB-Leiter Wilde
Rathausplatz 1
31785 Hameln



Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Name
Ralf Hermes, BUND

Datum
04. Mai 2008

Baumfällungen Holzweg Wehrbergen

Sehr geehrter Herr Wilde,

am 30.04.2008 haben wir festgestellt, dass in Wehrbergen am Holzweg im Bereich der Grillhütte mehrere große Bäume gefällt/entfernt wurden.

Gebietsskizze / betroffener Bereich:



Wehrbergen

Natur- und Umweltschutzzentrum Hameln

Berliner Platz 4, 31785 Hameln, Tel.: 05151/13671

- Spendenkonto (BUND) bei der Volksbank Hameln-Stadthagen, Nr. 704491700, BLZ 254 62160 -

www.bund-hameln.de

Fotoaufnahmen der Situation vor Ort:





Laut Landschaftsrahmenplan wird dem betroffenen Gebiet eine mittlere Bedeutung für den Arten- und Biotopschutz und eine hohe Bedeutung für das Landschaftsbild eingeräumt. Die Fläche ist Teil des Landschaftsschutzgebietes HM-S 9 (Hamelner Fischbecker Wälder und Randbereiche).

Im Maßnahmenkonzept des LRP ist die betroffene Fläche als besonders erhaltenswert definiert.



Erhalt und Pflege markanter Hecken und Baumreihen in der Ackerflur
(nicht dargestellt sind die Gehölzbestände in den Siedlungsbereichen sowie innerhalb der Gewässerniederungen)



Erhalt und Pflege markanter Feldgehölze und Baumgruppen

Nach den Bestimmungen der Landschaftsschutzgebietsverordnung ist es insbesondere verboten:

... „Wald, vorhandene Hecken und Feldraine sowie außerhalb des Waldes stehende Bäume und die Vegetation an Bachläufen durch andere als gesetzlich oder behördlich zugelassene Maßnahmen zu beseitigen oder zu beschädigen, mit Ausnahme üblicher Pflegemaßnahmen“ ...

Die untere Naturschutzbehörde kann von diesem Verbot nur unter besonderen Voraussetzungen eine Befreiung erteilen.

Ich bitte Sie daher, uns auf Grundlage des Umweltinformationsgesetzes (UIG) darüber zu informieren:

- a) Ob eine Befreiung von der Landschaftsschutzgebietsverordnung erteilt wurde?**
- b) Wenn ja, aus welchen Gründen?**
- c) Wann wurden die Fällungen vorgenommen?**
- d) Wurde die Öffentlichkeit und der Ortsrat zeitgerecht vor den Baumfällungen informiert?**
- e) Wenn nein, welche konkrete Maßnahmen werden/wurden veranlasst, um den Verstoß nach § 64 NNatschG zu verfolgen?**

Im Falle des Vorliegens einer Ordnungswidrigkeit im Sinne e) bitten wir Sie, uns über den Ausgang des Verfahrens und die ggf. festgelegte Geldbuße zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen im Namen des BUND Hameln-Pyrmont



Anlage: Auszüge aus dem Landschaftsrahmenplan 2007



Landschaftsrahmenpl.

- Textteil
- Kartenteil
 - Textkarten
 - T1 Landschaftseinheit
 - T2 Klima/ Luft
 - T3 Zielkonzept
 - T4 Kulturlandschaften
 - T5 Kulturlandschaften
 - Karten
 - 01 Arten und Biotope**
 - 02 Landschaftsbild
 - 03 Freiraumversorgung
 - 04 Boden
 - 05 Wasser
 - 06 Schutz, Pflege und
 - 07 Maßnahmen
 - 07 Maßnahmen Ansch
 - 08 Pufferflächen Konze

Impressum
Benutzerhinweise

Tab. 9: Beschreibung und Bewertung der Biotopkomplexe (Fortsetzung)

Lfd. Nr.	Biotopkomplexe	Kurzcharakterisierung	§ 28a/b NNetG ²	Wertbestimmende Kriterien ³					Wertstufe ⁴
				1	2	3	4	5	
19	G	Gebüsche und Grünlandflächen am Schießstand südlich von Hottensen		□	-	○	○	-	III
20	W	Waldbestände nördlich von Hameln mit							
		• naturnahen Buchen- und Eichenaltholzern unterschiedlicher Standorte		■	-	●	●	●	I
		• jüngeren bis mittelalten naturnahen Laubwäldern		□	○	●	○	○	II
		• Laub-Nadelwald-Mischbeständen		○	○	○	○	○	III
21	FIG	Pfadbachtal mit							
		• gut ausgebildetem Erlen-Auwald	§	■	-	□	□	○	I
		• begrabten, gehöhrbestimmten Bachabschnitten		□	-	□	□	-	II
		• naturnahen Bachabschnitten		-	□	-	○	-	III
		• Intensivgrünlandflächen, Ruderalfluren und Gehölzen		-	○	○	-	-	III
		• artenreichen Feldgehölzen und Gebüsch		■	-	●	■	○	I

The screenshot shows a software interface for a landscape framework plan. On the left, there is a navigation menu with sections for 'Textteil' and 'Kartenteil'. The 'Kartenteil' is further divided into 'Eckkarten' (T1-T5) and 'Karten' (01-08). The main area displays a map with various colored zones: orange for agricultural and open land, green for forestry, and blue-hatched for water management. A legend on the right explains these symbols and colors. The legend is organized into three main categories: 'Landwirtschaft und Offenland', 'Forstwirtschaft', and 'Wasserwirtschaft / Gewässerschutz'. Each category contains specific symbols and colors with corresponding text descriptions of their intended use or protection goals.

Landwirtschaft und Offenland

- Durchgliederung der Landschaft (Anlage von Hecken, Feldgehägen, Einzelbäumen, Obstbäumen, Säulen, etc.)
- Erhalt von zusammenhängenden Grünstrukturen (z.B. Heu)
- Vorwiegende Orientierung der Grünstruktur bzw. Beibehaltung einer bestimmten Grünstruktur
- Vorwiegende Erhöhung des Grünanteils in Rodungsgebieten (Umwandlung von Acker in Grünland)
- Vorwiegende Pflanzsicherung bzw. Umgestaltung der extensivierten Nutzung
- Vorwiegende Umwandlung der extensivierten Nutzung in Biotop- und Biotopverbund
- Erhalt und Pflege von Kulturlandschaftselementen: Wälder, Wäldchen / Wäldchen mit Kammochen, traditionelle Nutzung, etc. (z.B. Waldweiden, Heide)
- Erhalt und Pflege von Hecken und Baumreihen in der Ackerflur (z.B. Hecken, Heckenreihen, Heckenhecken, etc.)
- Erhalt und Pflege von Feldgehägen und Reihengruppen
- Vorwiegende Umwandlung nicht standortgerechter Grünstrukturen in naturnahe Feldgehägen (z.B. Heckenreihen, Heckenhecken)
- Bodenschonende ackerbauliche Nutzung in Gebieten mit Wasserschonungszielsetzung

Forstwirtschaft

- Erhalt von Waldbereichen, naturnaher Waldbau
- Vorwiegende Umwandlung nicht standortgerechter Waldbestände (Einkaufsziele: Konstanter Laubholzanteil bei frischer Standort)
- Vorwiegende Entwicklung von naturnaher Waldstruktur
- Erhalt naturnaher Waldstruktur

Wasserwirtschaft / Gewässerschutz

- Erhaltung naturnaher Fließgewässerabschnitte
- Vorwiegende naturnaher Fließgewässerabschnitte